

Bad Honnef, 16.04.2021

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wie im letzten Eltern- und Schülerbrief vom 09.04.2021 angekündigt, informiere ich Sie und euch über den Unterricht in der kommenden Woche.

Unterricht:

Das Schulministerium und unser Schulträger haben entschieden, dass ab dem 19.04.2021 wieder alle SuS an einem Präsenzunterricht teilnehmen sollen.

Ab Montag, 19.04.2021 kommen daher alle SuS der Klassen 5-10 nach dem bekannten täglichen Wechselmodell mit halben Klassen zum Präsenzunterricht zur 1. Std. in die Schule. Wir starten mit den Gruppen 1! Die SuS der Gruppen 2 kommen dann ab Dienstag, 20.04.2021 in die Schule. Die bekannten Endzeiten bleiben bestehen: Klassen 5 und 6 von 1.-7. Std.; Klassen 8 und 9: 1.-6. Std., Klassen 10 nach Plan. Auch die bekannten Gruppeneinteilungen bleiben bestehen; eine neue Zuordnung ist aus organisatorischen Gründen nicht leistbar. In den Klassen 5-9 findet ausschließlich Unterricht in den halben Klassen statt (keine Kurse!).

Wie lange wir angesichts steigender Inzidenzzahlen den Präsenzs Schulbetrieb aufrechterhalten, vermag ich nicht zu sagen. Es kann durchaus möglich sein, dass wir von einem auf den anderen Tag mit einzelnen Klassen oder der gesamten Schule in das Homeschooling wechseln müssen. Ab einer 7-Tageinzidenz von 200 Personen pro 100.000 Einwohner im Rhein-Sieg-Kreis muss mit einer Schließung der Schule gerechnet werden. Flexibilität ist daher angesagt; ich halte Sie und euch möglichst frühzeitig auf dem Laufenden.

Es wird so sein, dass ab der kommenden Woche in einigen Gruppen Klausuren geschrieben werden. Alle Klausuren sind mit der Schulleitung/Abteilungsleitung abgesprochen und vertretbar, da sich die SuS schon seit sehr langer Zeit mit den jeweiligen Unterrichtsinhalten beschäftigt haben und ausreichend Zeit zur Durchdringung des Lernstoffes, zum Üben und zum Festigen zur Verfügung stand.

Wichtiger Hinweis: SuS, die in der kommenden Woche ein Fach im Stundenplan aufgrund ihrer Gruppenzugehörigkeit nicht in Präsenzform haben, bekommen Aufgaben über die Lerntheke.

Selbsttests:

Die SuS aller Klassen starten am Montag bzw. Dienstag in der 1. Stunde mit einem Selbsttest (s. dazu auch mein Schreiben vom 24.03.2021) beim jew. Fachlehrer. Diese Tests sind Pflichttests. SuS, die den Selbsttest verweigern, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen. Ein Anspruch auf ein individuelles Angebot im Distanzlernen besteht lt. Vorgabe des Ministeriums und des Schulträgers nicht.

Eltern, die für ihre Kinder keinen Selbsttest in der Schule wollen, können alternativ einen sog. kostenlosen Bürgertest in einem anerkannten Testzentrum durchführen lassen. Der Test darf nicht älter als 48 Std. sein, wenn der/die SuS das Schreiben über das negative Testergebnis am Montag/Dienstag in der 1. Std. vorlegt. Alle Eltern, die von dieser Ausnahmeregelung Gebrauch machen, bitte ich wegen der begrenzten Aussagekraft des Schnelltests eindringlich darum, den Test möglichst immer erst am Nachmittag vor dem Schultag durchführen zu lassen.

Auch das gesamte Schulpersonal wird vor Dienstantritt einen Selbsttest durchführen.

Meine dringenden Hinweise im Schreiben vom 24.03.2021 zur Verpflichtung, positiv getestete SuS bis spätestens 9 Uhr persönlich abzuholen, haben weiterhin Bestand.

Der zweite Selbsttest ist für die Gruppe 1 am Mittwoch und für die Gruppe 2 am Donnerstag jeweils in der 1. Std. beim Fachlehrer vorgesehen.

Alle SuS bringen für die sichere Durchführung des Selbsttests eine Wäscheklammer oder einen Duplolegostein mit, damit man die Teströhrchen fixieren kann.

Ab der übernächsten Woche (KW 17) wird einer der beiden Selbsttests durch ein Testlabor durchgeführt. Wir werden Ihnen und euch dazu rechtzeitig die notwendigen Informationen zukommen lassen.

Notbetreuung für die Klassen 5 und 6

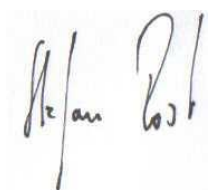
Für die berufsbedingt berechtigten Eltern der Klassen 5 und 6 wird wieder eine Notbetreuung auch in der kommenden Woche von 8-13h angeboten. Eltern, deren Kinder schon in dieser Woche an der Notbetreuung teilgenommen haben, müssen keinen neuen Antrag stellen. Wer dagegen die Notbetreuung nicht mehr benötigt, soll das im Sekretariat anzeigen und sein Kind abmelden.

Eltern, dieser Klassen, die noch eine Notbetreuung benötigen, senden das Antragsformular (s. Anlage) frühestmöglich, ausgefüllt, an die Mailadresse der Schule und an schulsozialarbeit@sankt-josef-honnef.

Der späteste Zeitpunkt für eine Beantragung der Notbetreuung ist Montag, 19.04.2021 um 8h.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
ich wünsche den Klassen 5-9 einen guten Start in den Präsenzunterricht (bei den 10ern hat es diese Woche sehr gut geklappt!) und hoffe darauf, dass wir alle durch ein rücksichtsvolles und umsichtiges Verhalten mit dazu beitragen, dass diese Form des Unterrichts möglichst lange aufrechterhalten werden kann. Falls es Neuigkeiten gibt, werde ich Sie und euch rechtzeitig informieren.

Mit besten Grüßen



Schulleiter